

NACHRICHTEN

Lesung mit Hölderlin-Texten

MÜNSTER-HILTRUP. Angelehnt an den Titel von Hölderlins vielleicht bekanntestem Gedicht „Hälfte des Lebens“ wandert dieses Rezitationsprogramm mit dem Titel „Viertel des Lebens“ einmal durch Hölderlins lyrisches Werk und Leben: von den suchenden Anfängen über Schaffen und Reife bis zum Abgesang. Jiayu Ni (17), Carsten Bender (43), Barbara Kemmer (63) und Günter Rohkämper-Hegel (84) bilden das generationen-verbundene Ensemble, begleitet von dem Pianisten Wilhelm Rodenberg am Hölderlin-Klavier. Günter Rohkämper-Hegel ist in Hiltrup durch die Leitung des Vorleseclubs bekannt.



Günter Rohkämper-Hegel

Die Aufführungen finden am Donnerstag und Freitag (19./20. Oktober) jeweils um 20 Uhr sowie am Sonntag (22. Oktober) um 11 Uhr im ehemaligen Programmokino Cinema an der Warendorfer Straße statt. Der Eintritt ist frei.

Wie man Stockbrot backt



Kinder der Clemensschule erlebten einen spannenden Abenteuervormittag auf dem Reiterhof Niehoff.

MÜNSTER-HILTRUP. In ganz besonderer Schultag fand vor wenigen Tagen für alle Schülerinnen und Schüler der Clemensschule statt. Auf dem Stundenplan stand statt Mathematik, Deutsch und Englisch: „Wie man Stockbrot backt und Kartoffeln im Feuer gart“. Ein richtiger Abenteuervormittag! Nach einer längeren Wanderung erreichten alle Klassen den Reiterhof der Hiltruper Familie Niehoff an der Westfalenstraße. Dort hatten tatkräftige Eltern bereits sowohl Feuer in mehreren Feuerschalen als auch Sitzgelegenheiten und Tische organisiert. Auch der Teig für das

Stockbrot war schon vorbereitet. Die Kinder hatten viel Spaß daran, den Teig um die Spitzen ihrer Stöcke zu wickeln und dann das Stockbrot über das Feuer zu halten. Auch Kartoffeln wurden im Feuer gegart und mit Kräuterbutter oder Tsatsiki verspeist. Zufrieden wanderten die Klassen zurück zur Schule. Kommentar der Kinder: „Wann machen wir das noch einmal?“ Dank der großartigen Unterstützung einiger Eltern und das Angebot der Familie Niehoff, eine ihrer Wiesen nutzen zu dürfen, konnte dieser Vormittag stattfinden. Er wurde von allen Beteiligten als sehr gelungen bewertet.

Ganz großes Kino

Frauenchor Chorisma bot im Forum des Kant-Gymnasiums musikalische Klassiker der Filmgeschichte

Von Maria Groß

MÜNSTER-HILTRUP. Ganz großes Kino hatte sich der Frauenchor Chorisma in das Programm der Matinée am Sonntag geschrieben. Im Forum des Kantgymnasiums zeigten die Sängerinnen voll besetztem Saal einfühlsame und flotte Darbietungen von musikalischen Klassikern der Filmgeschichte.

Der Saal des Gymnasiums wurde dazu natürlich liebevoll mit Kleinigkeiten geschmückt. Die „Metro Goldwyn Mayer Filmstudios“ bewachten Kuschellöwen auf den Stufen, eine Oskar-Statue auf dem Klavier und Filmklappen auf den Stehtischen – das Motto „Film ab, Bühne frei ...“ des zweiten Solokonzerts des Chores war omnipräsent.

„Einige der Titel hatten wir natürlich schon vorher im Repertoire“, erklärte Chorleiterin Ines Schreiner. „Die Idee zum Konzert mit Filmmusik hat sich im Laufe der Zeit dann weiterentwickelt. Seit dem letzten Frühlingkonzert haben wir daran gearbeitet“, so Schreiner. Mit Handschuhen in Pink ging es unter Saxophonklängen von Nick Stuckenbrock auf die Bühne. Mit „The Pink Panther Theme“ von Henry



Mit Handschuhen in Pink ging es unter Saxophonklängen von Nick Stuckenbrock auf die Bühne. Im Forum des Kantgymnasiums zeigten die Sängerinnen einfühlsame und flotte Darbietungen von Klassikern der Filmgeschichte. Foto: iag

Mancini, begleitet am Klavier von Christoph Wiedemann, tauchten die Damen gemeinsam mit den Zuhörern ein in die Welt der Ohrwürmer, die für große Hollywood-Produktionen geschrieben wurden.

Auch vor ganz großen Hits wie „My heart will go on“ und „Can you feel the love

tonight“ schreckten die Chorisma-Sängerinnen nicht zurück. Zu den beschwingten Melodien kam es dann im zweiten Konzertteil mit „Hail Holy Queen“ und „It's raining men“, die der eine oder andere treue Fan des mittlerweile seit acht Jahren bestehenden Chores schon kannte. Das Duo „Ooton“,

bestehend aus Gwendolyn Olbuch (Gesang) und Morin Ostkamp (Gitarre) trat mit seinem Repertoire aus Evergreens und aktuellen Hits auf und lieferte mit „What's up“ von 4 Non Blondes auch noch eine Zugabe, nachdem es vom Publikum ausgiebig gefeiert wurde.

Da das zweite Solo-Kon-

zert des Frauenchores so gut angenommen wurde, wird natürlich schon an die Planung des dritten Auftritts im Rahmen des bald anstehenden zehnjährigen Jubiläums gedacht, verriet Chorleiterin Schreiner. Welche Best-Off-Hits es dann in das Programm schaffen, bleibt abzuwarten.

Ausgezeichnete Neugestaltung

Cafeteria des Kant-Gymnasiums präsentiert sich frisch renoviert

MÜNSTER-HILTRUP. Die Schülerinnen Emma Pünt, Luisa Hoffmann und Joana Wittling setzten sich vor über einem Jahr bei einem schulinternen Wettbewerb durch und kümmerten sich seitdem um die Neugestaltung der Cafeteria des Kantgymnasiums. Jetzt wurde Eröffnung gefeiert.

Die letzten Arbeiten sind in den Sommerferien abgeschlossen worden. Durch die

Mithilfe der Schüler, des Fördervereins, der Stadt Münster, des Hausmeisters, der betreuenden Lehrerin Jutta Stadler und der Fachhochschule Münster wurde ein tolles Ergebnis erreicht: Frische Farben, moderne Ausstrahlung, die Cafeteria wurde zu einem Ort mit freundlicher Atmosphäre.

Den Schülerinnen war es besonders wichtig, ein Konzept in den Raum zu integ-

rieren, was nach Ansicht von Schulleiterin Barbara Schankin durchaus gelungen ist. Die Resonanz der Schüler auf die neu installierten Sitzgelegenheiten sei sehr gut, betonte Schankin.

Da die verantwortlichen Schüler demnächst ihren Weg ins Berufsleben gehen werden, übernehmen die letzten Schritte Studenten der „Münster School of Architecture“.



Mit dabei bei der Eröffnung waren Luisa Hoffmann (l.), Joana Wittling (4.v.l.), Emma Pünt (2.v.l.) sowie die Schulleiterin Barbara Schankin (3.v.l.), Lehrerin Jutta Stadler (5.v.l.), die Innenarchitektin Katja Lingg, der Hausmeister Herr Raschdorf und die Vorsitzende des Fördervereins, Bettina Erren. Foto: trt

Wolbecker Gymnasiasten griffen beherzt zu

Tage der Schulverpflegung tragen bei den Jugendlichen zu gesunder Ernährung bei



Zum dritten Mal nahm das Gymnasium Wolbeck an den „Tagen der Schulverpflegung NRW“ mit gesunder Ernährung mit Obst- und Gemüsesticks teil. Foto: Helga Kretzschmar

MÜNSTER-WOLBECK. Genüsslich greifen die Fünftklässler beim Obst und Gemüse zu, das ihnen der Caterer Wivo während der „Tage der Schulverpflegung NRW“ kostenlos angeboten hat. Als so genannte Sticks verarbeitet, ist die Rohkost schnell vergriffen. Wie auch die Biocrepes, die die Siebtklässler während des Französischkurses mit Lehrerin Beatrice Becker gebacken haben. Insgesamt 40 Bioeier, vier Kilogramm Biomehl und acht Liter Biomilch haben sie zu einem Teig vermischt, dazu ein Rezept in Deutsch und Französisch verfasst. „Reichlich zugegriffen haben die Schüler“, beobachtete Schülervertreter Marc Helmich die Crepeaktion.

Damit zeigten die Gymna-

siastinnen, wie vielfältig die Küche sein kann ganz unter dem diesjährigen Motto „Vielfalt schmecken und entdecken“. Damit stehe die Woche im Kontext „Gute gesunde Schule“ sagte Direkto-

rin Edith Verweyen-Hackmann. Gerade sei der Bericht der Welt-Gesundheitsorganisation veröffentlicht worden, nach dem 18 Prozent der Kinder übergewichtig. Im Jahre 1975 waren es le-

diglich fünf Prozent.

Mit dem Caterer, einer Tochter des Evangelischen Krankenhauses Münster, hat das Gymnasium Wolbeck einen sehr guten Partner gefunden. „Wir müssen immer

mehr auf individuelle Wünsche eingehen“, sagte Peter Stuntz. Dazu gehöre koscheres Fleisch, vegetarisches Essen und die Rücksichtnahme auf Allergien. Viele Menüvorschläge erhielt er während der Jahrestagung zum Auftakt der Woche der Schulverpflegung im Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium in Duisburg.

Auf Anregung der Elternschaft können die Gymnasiasten bereits jetzt unter drei verschiedenen Menüs auswählen, vegetarisch, Fleisch und Salat. Da die Obst- und Gemüsesticks von den Schülern so gut angenommen wurden, werde nun überlegt, ob sie auch künftig „Teil des Mittagstisches sein könnten“, so die Elternvertreterin Marie-Therese Hasenklever.



Ihr WN-Servicepartner vor Ort!

Kaufhaus Burgholz in Hiltrup
Marktallee 64

Burgholz
MEIN KAUFHAUS

Unser **Servicepartner** bietet Ihnen ein umfangreiches Service-Angebot:

- Abo-Bestellungen
- Reisenachsendungen
- Zeitungsspenden
- private Kleinanzeigen
- Familienanzeigen

Haben Sie noch Fragen? Die WN erreichen Sie
· telefonisch: 02 51.690-0*
· per Fax 02 51.690-45 70*
· per E-Mail: kundenservice@wn.de*

*Hier erreichen Sie die WN direkt

www.wn.de

WN Westfälische Nachrichten

St.-Agatha-Gruppe auf Reisen

Vielfältige Edinburgh-Tour bot Einblicke in die Historie

MÜNSTER-ANGELMODDE. Ein Höhepunkt der diesjährigen Reise der Englischkurse in St. Agatha unter der Leitung von Gismara Laarmann nach Edinburgh war die Wanderung zum Arthur's Seat, einem der sieben Vulkankanfelsen der Stadt. Aber nicht nur dort be-

wegten sich die „Ladies“ auf den Spuren Maria Stuarts und anderer Royals, auch im Edinburgh-Castle und im Holyrood-Palace gab es interessante Einblicke in die Geschichte Schottlands. Ganz nah kam man der königlichen Familie beim Besuch der Royal Britannia im Ha-

fenort Leith, wo die ehemalige Yacht der Queen seit 1997 vor Anker liegt. Auch beim letzten Fotostopp am Weltkulturerbe-Brückenensemble in South Queensferry folgten die Damen aus Münster der Queen, denn diese hatte Anfang September die dritte Brücke freigegeben.



Anregende Reiseeindrücke gewannen die Teilnehmerinnen bei ihrer Tour nach Edinburgh und Umgebung.